

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1821-1822**

18.12.1821

Dienstag, den 18. Dezember 1821.

Allgemein aufgehobenes Abonnement.

[Zum Vortheil für Herrn Mayerhofer.]  
 Zum ersten Male:  
**Prinz Friedrich von Homburg,**  
 o d e r:  
**Die Schlacht bey Fehrbellin.**

Ein Schauspiel in 5 Akten, von Heinrich von Kleist.

**P e r s o n e n:**

Friedrich Wilhelm, Kurfürst v. Brandenburg	Herr Mayerhofer.
Die Kurfürstin	Dem. Volk.
Prinzessin Katalie von Dranien, seine Nichte, Chef eines Dragonerregiments	Mad. Neumann.
Feldmarschall Dörfling	Herr Wittell.
Prinz Friedrich Arthur von Homburg, General der Reiterei	Herr Neumann.
Obrist Kottwitz, vom Regiment der Prinzessin von Dranien	Herr Schulz.
Hennings	Herr Brock.
Graf Truchß	Herr Jockel.
Graf Hohenzollern, von der Suite des Kurfürsten	Herr Hartenstein.
Von der Holz	Herr Zeis d. j.
Graf Georg von Sparren	Herr Ed. Meyer.
Stranz	Herr Arheidt.
Siegfried von Mörner	Herr Sehring.
Graf Reuß	Herr Volk.
Ein Adjutant	Herr Zeis d. ält.
Ein Wachtmeister	Herr Eberhard.
Von Pollwitz, Hofkavalier	Herr Jäcker.
Fräulein von Bork	Dem. Haslocher.
Fräulein von Winterfeld	Mad. Zeis d. j.
Edelknaben	August Richard.
Ein Bauer	Carl Hörle.
Eine Bäuerin	Herr Lanzer.
Offiziere, Korporale und Reiter. Bedienten, Volk.	Mad. Zeis d. ält.

Die resp. Logen = Inhaber werden höflichst gebeten, spätestens bis Dienstag Vormittags 10 Uhr dem  
 Kassier Creelius anzuzeigen, ob sie ihre Logen behalten wollen, damit dieselben, wenn sie bis  
 dahin nicht genommen sind, an anderweitige Liebhaber vergeben werden können.  
 Bey Ebendenselben sind bis Abends vier Uhr Billets und späterhin an der Kasse zu haben.

Frei-Billets und Frei-Entrées sind für heute aufgehoben.

Anfang: präcis sechs Uhr. Ende: nach halb neun Uhr.

*Pr. C. 1267. 30. 21*

Unterzeichneter hat die Ehre, allen hohen und verehrten Kunst-  
freunden hiemit anzuzeigen, daß künftigen Dienstag den 18. Dezem-  
ber zum erstenmale

Friedrich Prinz von Somburg,

oder:

Die Schlacht bey Fehrbellin.

Schauspiel in 5 Aufzügen, von Kleist,  
zu seinem Vortheil gegeben wird, wozu ergebenst einladet

Fr. Mayerhofer.  
Hoffchauspieler.